

# DUFT UND LIEBI

Text und Melodie: Adrian Klapproth

## 1.

D'Liebi zum Ässe bringt Freud und grossi Luscht  
Doch allzu viel ässe bringt Fett und Buch und Fruscht  
Und du beschliessisch d'Hälfti ässe gnüegi dier  
Verzichtisch uf Süesses, Spaghetti, Chips und Bier

### Refrain

Doch de chunt de Momänt, nei isch das dumm  
Es sticht der i d'Nase, es rührt di fascht um

Dä Duft – Duft - Duft und Liebi heiled dich gschwind  
Vo allne Vorsätz, mached di blind  
Duft und Liebi, sind wie de Wind  
Will Duft und Liebi, ned z'packe sind

## 2.

Es wüessed's Verliebti us jedem Land, us jeder Stadt  
Am Gruch vo sim Schätzli schmöckt me sich sälte satt  
Und wenn de d'Glogge lüted, für de liebschti Schatz und dich  
Schwörsch bi de Stärne, das isch de Mönsch für s'Himmelrich

### Refrain

Doch de chunt de Momänt, nei isch das dumm  
Es sticht der i d'Nase, es rührt di fascht um

Dä Duft – Duft - Duft und Liebi heiled dich gschwind  
Vo allne Vorsätz, mached di blind  
Duft und Liebi, sind wie de Wind  
Will Duft und Liebi, ned z'packe sind

3.

Mängi Blueme fohd Insekte mit ihrem feine Duft  
Mänge Schwärmer verlühr sich in Liebi und in Luft  
Mängi süess Verlockig macht der alli Plän zur Sou  
Bei zittered, de Mage flau, vom beruschend süesse „ou, ou“

### **Refrain**

Doch de chunt de Momänt, nei isch das dumm  
Es sticht der i d’Nase, es rührt di fascht um

Dä Duft – Duft - Duft und Liebi heiled dich gschwind  
Vo allne Vorsätz, mached di blind  
Duft und Liebi, sind wie de Wind  
Will Duft und Liebi, ned z’packe sind

Adrian Klapproth  
1997  
CD „Und Trotzdem“